

Muskelkater inklusive Vollpension

Zum Aktivwochenende auf dem Rabenberg ging es einmal nicht um Meter und Sekunden. Der Sportpark unweit von Johannegeorgenstatt lässt keine Wünsche offen für sportliche Aktivitäten.

Inline Hockey eine rasante Sportart die Koordination und Ausdauer verlangt. Für manch ungeübten Sportler eher eine Art Eiskunstlaufen mit der höchsten Punktzahl in der B Note.

Ein ganz anderes Terrain bot sich an der Indoor Kletterwand. Alle wagten den Einstieg in die Wand. Fachkundig unterstützt vom Trainerteam des Sportparkes gelang jedem der Sturm zum Gipfel.

Sportlerherz was willst Du mehr: Hallenfußball, Badminton, Volleyball, Schwimmen usw. rundeten unseren Besuch ab.

Für ihre guten sportlichen Leistungen 2011 wurden Nathalie Theilig und Lukas Wiechert vom Bad Lobensteiner Ruderverein geehrt. Der Verein übernahm die Kosten für Logie und Verpflegung.

Um diese Jahreszeit sind die Bad Lobensteiner Ruderer denn eher auch etwas Wasserscheu. Als Alternative gibt es seit Jahren die Möglichkeit auf dem Ruderergometer Kilometer zu schrappen oder etwas für die Figur zu tun.

Einen herzlichen Dank an Christian Spitzer der im Vorfeld alles organisierte, aus beruflichen Gründen aber nicht teilnehmen konnte.

Wer wissen will, wo Weihnachten noch richtig zelebriert wird, der ist im Erzgebirge genau richtig. Wir unternahmen einen Abstecher nach Schwarzenberg. Die dortige Bergmannsparade kann sich sehen lassen. Mit einem Augenzwinkern auf die „Koselstompers“ gibt es in Schwarzenberg eine Musikgruppe, die auch in einer Holzhütte aufspielt. Die Musiker stehen auf einer drehbaren Holzscheibe, ähnlich einer Pyramide, an deren vertikalen Welle Bierglashalter angebracht sind. Ob die Musikanten nach Noten spielen ist nicht bekannt.

„Das Preis <-> Leistungsverhältnis stimmt“, so die Antwort auf dem Fragebogen des Sportparkes Rabenberg. Werbung für die Einrichtung braucht es keine, bei einer Anmeldefrist von einem Jahr im voraus.

